

4. Vereins-Ausschuß.

- Herr Carl Geibel-Leipzig, Vorsitzender;
 „ Bernhard Hartmann-Elberfeld, Schriftführer;
 „ Johannes Alt-Frankfurt a/M.;
 „ Lucas Gräfe-Hamburg;
 „ Carl Schöpping jun.-München;
 „ Wilhelm Brecht-Stuttgart;
 „ Gustav Fischer-Jena;
 „ Johannes Stettner-Freiberg i/S.;
 „ Ludwig Staackmann-Leipzig.

5. Historische Kommission.

- Herr Dr. Oskar von Hase-Leipzig, Vorsitzender;
 „ Otto Harrassowitz-Leipzig, Schriftführer;
 „ Geheimrat Dr. Gustav Freytag-Wiesbaden;
 „ Wilhelm Herz-Berlin;
 „ Dr. Albrecht Kirchhoff-Leipzig;
 „ Professor Dr. C. Lamprecht-Leipzig;
 „ August Schürmann-Halle a/S.

6. Ausschuß für die Bibliothek.

- Herr Dr. Albrecht Kirchhoff-Leipzig, Vorsitzender;
 „ Otto Harrassowitz-Leipzig, Schriftführer;
 „ Heinrich Hermann-Leipzig.

7. Ausschuß für das Börsenblatt.

- Herr Robert Voigtländer-Leipzig, Vorsitzender;
 „ Friedrich Conrad-Leipzig, Schriftführer;
 „ Bernhard Liebisch-Leipzig;
 „ August Frederking-Hamburg.

8. Außerordentlicher Ausschuß zur Ausarbeitung einer Verlagsordnung für den deutschen Buchhandel.

- Herr Dr. Eduard Brockhaus-Leipzig, Vorsitzender;
 „ Robert Voigtländer-Leipzig, Schriftführer;
 „ Arnold Bergstraefer-Darmstadt;
 „ Alfred von Hölder-Wien;
 „ Otto Mühlbrecht-Berlin;
 „ Ernst Seemann-Leipzig;
 „ Egon Werlik-Stuttgart.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Bekanntmachung.

Die

22. ordentliche Hauptversammlung

findet am Sonntag, den 17. Juli d. J. im Buchhändlerhause zu Leipzig statt und laden wir zur Teilnahme an derselben hierdurch unsere Mitglieder ein.

Teilnehmende haben sich durch Quittung über Beitrag für das 2. Vierteljahr 1892 auszuweisen.

Die Hauptversammlung beginnt $\frac{1}{2}$ 11 Uhr, zu welcher Zeit der Saal geschlossen wird, Einlaß 10 Uhr.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden.
2. Bericht des Schriftführers.
3. Bericht des Revisors. Bericht des Rechnungsausschusses.
Antrag auf Entlastung des Vorstandes.
4. Antrag des Vorstandes
zur Abänderung der (allgemeinen) Satzungen, worunter:

Schaffung eines Stellenvermittlungsbureaus,
 Anstellung eines Verbandssekretärs,
 Erhebung der Mitgliedsbeiträge monatlich,
 Erhöhung derselben von 24 auf 26 *M.*,
 Wegfall des Dispositionsfonds, an dessen Stelle ein Berechnungsgeld ausgeworfen wird u. s. w.

5. Antrag des Vorstandes
zur Abänderung der Sonder-Satzungen für die Kranken- u. Sterbefälle,
die für die innerhalb des Deutschen Reiches ihren Beschäftigungsort habenden Mitglieder gemäß des Krankenversicherungsgesetzes vom 15. Juni 1883 in der Fassung der Novelle vom 10. April 1892 umzugestalten sein würden u. s. w.
6. Antrag des Vorstandes:
In Anbetracht der langjährigen, für den Verband erspriesslichen Thätigkeit des am 31. Juli 1889 verstorbenen Mitgliedes Richardt Haupt stellt der Vorstand zu Gunsten der Witwe des Verstorbenen den Antrag, derselben vom Jahre 1895 ab einen Ehrensold zu zahlen.
7. Wahl von 3 Vorstandsmitgliedern an Stelle der ausscheidenden Herren Alexander Krause, Otto Koller und Oskar Gottwald, die nach § 13 wieder wählbar sind.